

# Fast jeder Fünfte ist überschuldet

In Herne ist die Schuldnerquote seit 2004 angestiegen wie in keiner anderen Stadt in Deutschland. 23.791 Menschen sind laut Schuldneratlas 2018 betroffen

Von Kathrin Meinke

Die Überschuldung von Privatpersonen in Herne nimmt weiter zu. Im Jahr 2018 waren insgesamt 23.791 Menschen überschuldet, 396 mehr als im Vorjahr. Die aktuelle Überschuldungsquote, bei der die Zahl der Schuldner in Relation zur Einwohnerzahl gesetzt wird, liegt bei 18,06 Prozentpunkten. Das geht aus dem Schuldneratlas Ruhrgebiet der Wirtschaftsauskunftei Creditreform Bochum hervor.



„Die Mehrzahl der Schuldner gerät unverschuldet da rein.“

Andrea Leyk, Leiterin Schuldnerberatung Herne

Vergleicht man die Überschuldungsquoten zwischen 2004 und 2018, dann ist Herne deutschlandweit die Stadt mit dem höchsten Anstieg. Die Schuldnerquote stieg in diesem Zeitraum um 5,31 Prozentpunkte an. Herne weist im Jahr 2018 die höchste Schuldnerdichte im ganzen Ruhrgebiet auf. Im Jahr 2017 lag die Zahl noch bei 17,85 Prozentpunkten. Erhoben wurde von Creditreform nur die Zahl der Schuldner, nicht die Höhe der Verschuldung.

## Schicksalsschläge als Auslöser

„Es gibt unheimlich viele Menschen, die zwar arbeiten, aber nichts erwirtschaften“, sagt Philipp Böhme, Geschäftsführer von Creditreform Bochum mit Blick auf die schlechten Zahlen und die zunehmende Überschuldung. „Viele

Menschen in jüngeren Jahren sind total fixiert darauf, etwas zu besitzen, um hip zu sein und mithalten zu können.“

Dem widerspricht Andrea Leyk, Leiterin der Schuldnerberatungsstelle Herne. „Die Mehrzahl der Schuldner gerät unverschuldet da rein“, sagt sie. Oft seien Schicksalsschläge Auslöser – Krankheiten, plötzliche Arbeitslosigkeit oder auch Todesfälle. Das könne jeden treffen. „Wir haben in Herne eine große Anzahl an Menschen, für die es keine passende Arbeit gibt“, erläutert Andrea Leyk das wie schon im Vorjahr schlechte Ergebnis für Herne.

Die Arbeitslosigkeit liegt laut einer Erhebung des statistischen Bundesamtes deutschlandweit als Auslöser für eine Überschuldung mit 20,0 Prozent vorne, danach folgen Trennung, Scheidung und Tod

mit 13,2 Prozent. An dritter Stelle stehen Erkrankung, Sucht und Unfall mit 15,8 Prozent, an vierter die unwirtschaftliche Haushaltsführung (12,7 Prozent) und an fünfter Stelle die gescheiterte Selbstständigkeit mit 8,3 Prozent.

## Kredite für Alltägliches

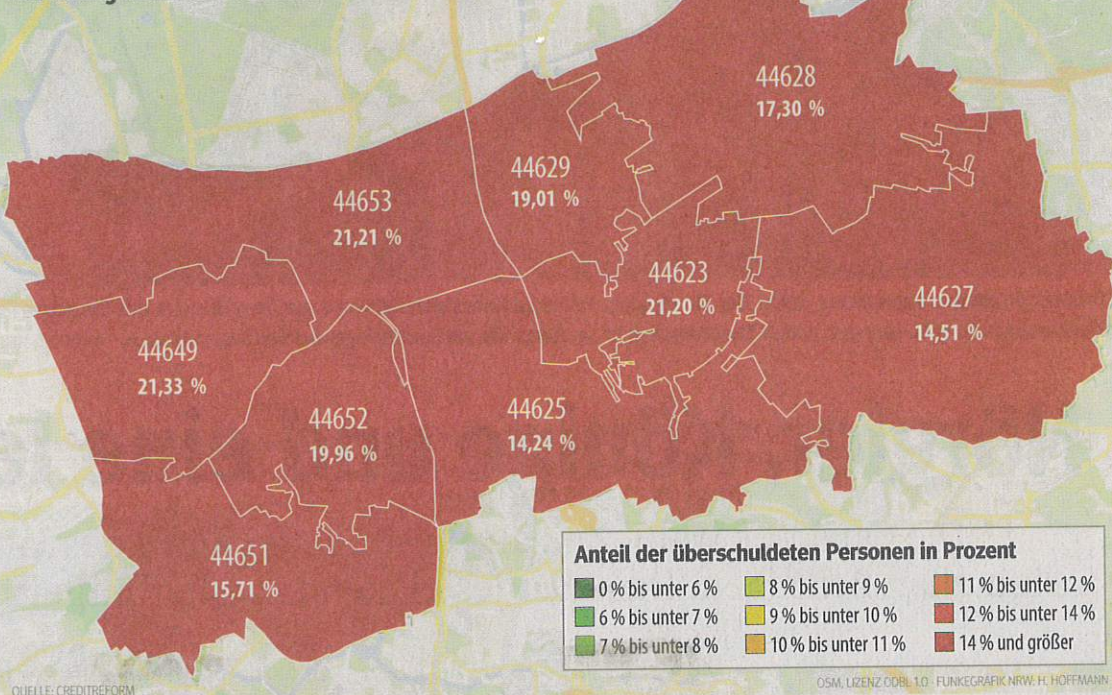
Die Kosten des Alltages hätten zugenommen, sagt Andrea Leyk von der Schuldnerberatung. Die Mietpreise in Herne seien gestiegen, die Einkommensarmut, bei der Menschen trotz Berufstätigkeit nicht ausreichend verdienen, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten, nehme zu. „Viele Menschen sind auf Kredite angewiesen, um Dinge des alltäglichen Lebens zu finanzieren – zum Beispiel eine Waschmaschine“, so ihre Erfahrung.

Was Herne tun könnte, um die Zahl der Überschuldeten zu sen-

ken, weiß auch sie nicht. „Man versucht hier in Herne schon viel“, so Andrea Leyk, aber die Zahl der Langzeitarbeitslosen sei sehr hoch. Der Mindestlohn müsste angehoben werden, Mieten zumindest stabil bleiben. „Aber Schicksalsschläge lassen sich leider nicht verhindern.“

## Schuldneratlas Herne 2018

Aufteilung nach Postleitzahlen



## Schuldnerquote

Stadt	2018	2017	Differenz 2017/18
Herne	18,06	17,85	0,21
Gelsenkirchen	17,88	17,76	0,12
Duisburg	17,20	17,08	0,12
Oberhausen	15,19	15,17	0,02
Dortmund	14,44	14,44	0,00
Essen	13,96	13,76	0,20
Krs. Recklingh.	13,15	12,99	0,16
Bochum	12,60	12,46	0,14
Ruhrgebiet	14,19	14,08	0,11
Deutschland	10,04	10,04	0,00